

# VALTRA TEAM

**VALTRA**

+ Graßmair in Rinn  
**Ein Valtra-  
Vertriebspartner  
stellt sich vor**

Seite 10

+ Biomethan-Traktoren  
**Forschung  
für den besten  
Kundennutzen**

Seite 12

+ AutoGuide  
**Ein effizientes  
Werkzeug für  
kleine Betriebe**

Seite 16

Die neue T-Serie

# MASCHINE DES JAHRES

Seite 3

EDITORIAL



## Sehr geehrte LESERINNEN UND LESER,

die Valtra-Marketingaktivitäten der letzten Monate waren ganz bestimmt von der Einführung der neuen T-Serie.

Über 1.500 Vertriebspartnern aus der ganzen Welt wurde das neue „Flaggschiff“ im November 2014 in Würth/ Main (Deutschland) im Rahmen eines „Produkt-Launches“ vorgestellt.

Am Ende der 2-wöchigen Veranstaltung lagen Valtra über 1.000 Festaufträge des neuen T-Serie vor!

Die Nachfrage nach dem neuen T ist ungebrochen. Sie, liebe Leser, sind herzlich eingeladen zu einer Probefahrt. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Valtra-Vertriebspartner.

Dort steht eine große Anzahl von T4-Modellen in unterschiedlichen Ausstattungen bereit, die jetzt auch auf den Händlertagen präsentiert werden.

Auch im Internet unter [www.valtra.at](http://www.valtra.at) können Sie sich für eine Probefahrt anmelden und gleichzeitig an einer Verlosung einer kostenlosen 3-monatigen Testfahrt teilnehmen.

Schon heute wünsche ich Ihnen eine erfolgreiche Erntesaison 2015 mit hoffentlich hohen Erträgen und guten Preisen für Ihre Produkte!

Heiner Bellstedt  
GESCHÄFTSFÜHRER AGCO AUSTRIA GMBH  
VERTRIEBSLEITER VALTRA



06

## DIE ERSTEN NEUEN T-SERIEN BEI DEN KUNDEN



04



10



16

## IN DIESER AUSGABE:

- 03** Vierte Generation der T-Serie zur Maschine des Jahres gewählt
- 04** News: Die Vorstellung der neuen T-Serie begeistert über 1.500 Gäste
- 05** Neuigkeiten
- 06** Die neue T-Serie im Einsatz in ganz Europa
- 10** Valtra-fahren als Ausgleich
- 12** Weiterentwicklung des Projektes Biomethan-Traktor
- 14** Die neue T-Serie reduziert die Service- und Wartungskosten um mehr als 20 Prozent
- 15** Lagermaschinen Österreich
- 16** AutoGuide Spurführung und Section Control – auch für kleine Flächen ein effektives System
- 19** Ein halbes Jahrhundert Stufenlosgetriebe
- 20** Ein Valtra in der Landschaftspflege!
- 21** Valtra Rendezvous in Mettmach
- 22** Finnische Eishockey-Profis trainieren mit Landwirtskindern
- 23** Valtra Kollektion
- 24** Valtra Modellreihen



12

Vierte Generation der T-Serie

**Innovation**



**MASCHINE  
DES JAHRES 2015**

## MASCHINE DES JAHRES

Die neue Valtra T-Serie wurde auf der SIMA, der internationalen Landtechnikmesse in Paris, zur „Maschine des Jahres“ ausgezeichnet. Die Jury aus 19 freien Agrarjournalisten von 17 Fachmagazinen aus ganz Europa haben die Auszeichnung unter der Führung von Terre-net (Frankreich) und dem deutschen Landwirtschaftsverlag (DLV) vergeben. Sie wird jedes Jahr im Wechsel auf der SIMA und

der Agritechnica verkündet.

Die T-Serie wurde in der Kategorie „Oberklasse“ von 180-280 PS als Sieger ausgewählt. Die Auszeichnung wurde in 17 Kategorien vergeben, bei insgesamt 94 Kandidaten. Die Jury legte dieses Jahr besonders Wert auf Innovation und Kundennutzen. •

[www.valtra.de](http://www.valtra.de)

# NEWS



Die Vorstellung der neuen T-Serie in Deutschland war ein riesen Erfolg, die Händler und Importeure bestellten direkt auf der Veranstaltung über eintausend Traktoren.

## DIE VORSTELLUNG DER NEUEN T-SERIE BEGEISTERT ÜBER 1.500 GÄSTE

TEXT TOMMI PITENIUS FOTOS VALTRA ARKIV

**M**ehr als 1.500 Händler, Importeure und Journalisten erlebten die internationale Vorstellung der neuen Valtra T-Serie letzten November in Würth am Main, Deutschland.

Die Veranstaltung ging über zwei Wochen mit täglich wechselnden Gruppen von ca. 150 Personen. Die Gäste konnten zunächst an der Abendveranstaltung mehr über den neuen Traktor erfahren und das dann am nächsten Tag in der Praxis auf dem Feld testen. Die Teilnehmer hat-

ten die Chance, den neuen Traktor möglichst genau kennen zu lernen. Sie konnten auf einem Feld mit Pflug oder Scheibenegge arbeiten, auf einem Rundkurs auf der Straße fahren und mit dem Frontlader oder der TwinTrac-Rückfahreinrichtung arbeiten.

Insgesamt elf T-Serien standen zur Verfügung und ermöglichten somit genug Zeit für jeden einzelnen, den Traktor ausgiebig zu testen. Daneben wurden außerdem die ein-

fache Wartung und der Service des neuen Traktors demonstriert.

Die Reaktionen waren überwältigend und mehr als eintausend neue Traktoren wurden von den Importeuren und Händlern direkt bei der Veranstaltung bestellt. Die ersten Maschinen wurden in Finnland, Frankreich und Deutschland ausgeliefert. In den anderen Ländern ging es im neuen Jahr los, nachdem die Produktion über den Winter erhöht wurde. •

Internet: [valtra.at](http://valtra.at)

**VALTRA TEAM**

**Chefredakteur** Hannele Kinnunen, Valtra Inc., hannele.kinnunen@agcocorp.com

**Redaktion** Tommi Pitienius, Medita Communication Oy, tommi.pitienius@medita.fi

**Redakteure** Marc de Haan, Mechan Groep, m.de.haan@mechangoep.nl // Adam Wiatroszak, AGCO Sp. z.o.o., adam.wiatroszak@agcocorp.com //

Emanuela Agostini, AGCO Italia SpA, emanuela.agostini@agcorp.com // Siegfried Aigner, AGCO Austria GmbH, siegfried.aigner@agcocorp.com //

Sylvain Mislange, AGCO Distr. SAS, sylvainmislange@fr.agcocorp.com // Thomas Lesch, AGCO Deutschland GmbH, thomas.lesch@agcocorp.com //

Lindsay Haddon, AGCO Ltd., lindsay.haddon@agcocorp.com

**Herausgeber** Valtra Oy Ab, Valmetinkatu 2, 44200 Suolahti

**Layout** Juha Puikkonen, INNOverkko **Druck** Grano 2015 **Foto** Valtra Archiv, falls nicht anders vermerkt

Valtra is a worldwide brand of AGCO

**JETZT FÜR EINE TESTFAHRT  
ANMELDEN UND DIE NEUE T-SERIE  
FÜR 3 MONATE NUTZUNG GEWINNEN!**

**VALTRA**

[www.valtra.at](http://www.valtra.at)

**YOUR  
WORKING  
MACHINE**

Hier geht's direkt zur Online-Anmeldung >



Vor- u. Nachname:

\_\_\_\_\_

Adresse (vollständig):

\_\_\_\_\_

Tel. Nr.:

\_\_\_\_\_

E-Mail:

\_\_\_\_\_

Betriebsart:  Ackerbau\_\_\_\_\_ha  Grünland\_\_\_\_\_ha  Forst\_\_\_\_\_ha  Lohnunternehmen

Meine aktuellen Traktoren:

\_\_\_\_\_

Zeitraum des nächsten Traktorkaufs:

innerhalb der nächsten 6 Monate  innerhalb des nächsten Jahres  noch nicht sicher

**Der Testtraktor wird für eine durchgehende Nutzungsdauer von 3 Monaten bzw. für max. 200 Betriebsstunden ohne Übernahme der Treibstoffkosten zur Verfügung gestellt.**

Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nur bei vollständiger Angabe o. a. Daten möglich.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für Marketingzwecke bis auf Widerruf verwendet werden.



**Christian Horn und Ralf Geißler freuen sich zusammen mit ihrem Händler Udo Seibert über die neue T-Serie.**

Erste T-Serien der 4. Generation bei den Kunden

# AUS ERFAHRUNG VALTRA

**E**in weißer T174e Direct mit Frontlader und AutoGuide-System steht auf dem Hof unseres Händlers Udo Seibert LKG in Babenhausen, Hessen. Der Traktor wurde über den Maschinen-, Boden- und Landschaftspflegeverband Südhessen (MBLV) für eine Gruppe seiner Mitglieder gekauft, die die neue Maschine hier in Empfang nehmen. Der MBLV ist kein Maschinenring wie man ihn normal kennt, sondern arbeitet nach einem anderen Konzept. Mehr zum MBLV erfahren Sie auf Seite 9.

Die drei Mitglieder des MBLV, die den neuen Valtra in Zukunft zusammen einsetzen, sind schon länger Valtra-Kunden. In ihrem Verband laufen bereits ein T202 und ein N142, die auch über den MBLV bezogen wurden. Der neue T wird zukünftig den N142 ersetzen. Die Betriebe **Ralf Geißler, Manfred & Christian Horn** und **Wolfgang Geißler** sind von der finnischen Technik und dem Service ihres Händlers überzeugt, auf ersterem läuft auch noch ein Valtra N92. Zusammen bewirtschaften die Landwirte 350 ha Ackerland und 50 ha Grünland, die allerdings getrennt abgerechnet werden. Seit 1995 wird in privaten Maschinengemeinschaften zusammen investiert, seit 2010 auch über den MBLV. Auf den Ackerflächen wird eine sehr weite Fruchtfolge angebaut, Roggen, Gerste, Weizen und Dinkel machen mit ca. 200 ha den größten Anteil aus, ca. 35 ha sind Zuckerrüben und

Zeitgleich mit der Vorstellung der neuen T-Serie im November 2014 hat im Werk in Suolahti, Finnland, die Serienproduktion der neu entwickelten und ausgiebig getesteten Traktorenbaureihe begonnen. In ganz Europa stehen bereits die ersten Maschinen auf den Höfen von Landwirten und Lohnunternehmern und so auch in Deutschland. Wir waren bei einer Übergabe dabei und haben uns mit den neuen Besitzern unterhalten.

TEXT THOMAS LESCH FOTOS AGCO / HORN



der Rest wird mit Mais, Raps und auf dem Betrieb Horn auch mit Fenchel und Rollrasen bewirtschaftet. Die Bodenqualität geht von 20 bis 60 Bodenpunkte, im Durchschnitt ist man bei 35. Auf den guten Stand-

schnittsertrag von 7 t Weizen pro ha. Das Getreide wird bei Bedarf selbst getrocknet, gelagert und direkt an eine Mühle vermarktet. Das Grünland wird zur Heuproduktion verwendet, welches bei den mehr als 60 Pferdестellplätzen der Betriebe zum Einsatz

**Die drei Mitglieder  
des MBLV, die den  
neuen Valtra in  
Zukunft zusammen  
einsetzen, sind  
schon länger  
Valtra-Kunden.**



Ein Teil der Ställe von Ralf Geißler.



Die neue Kabine überzeugt und auch das C3000 Terminal für das AutoGuide-Spurführungssystem ist bereits installiert.

kommt. Auch das hierfür benötigte Stroh und der Hafer werden natürlich selbst erzeugt.

Auf Grund der größtenteils sandigen Flächen und geringer Niederschläge wird auf allen drei Betrieben mittels Brunnen oder aus fließenden Gewässern beregnet. Die leichten Böden werden mit Pferdemist gedüngt und gepflügt, die schwereren Flächen werden teilweise pfluglos bewirtschaftet. Für die T-Serie ist

also in den nächsten Jahren genug zu tun, mit Saat, Pflanzenschutz, Düngearbeiten, Bodenbearbeitung und Transporten sollen zukünftig 1000 h/Jahr auf den Zähler kommen. Das AutoGuide-Parallelfahrssystem mit C3000-Terminal und RTK-Genauigkeit ist dabei eine große Hilfe und auch der Frontlader wird einiges zu tun bekommen. Ob für die Bergung der Stroh- und Heuballen oder im Garten- und Land-

schaftsbau des Betriebes Ralf Geißler. Die kompakte Bauform und Wendigkeit der neuen T-Serie und nicht zuletzt das neue Dachfenster haben hierbei überzeugt. Und auch aus der Vergleichbarkeit der Maschinen innerhalb des MBLV konnten die drei Landwirte mit ruhigem Gewissen und aus Erfahrung auf Valtra setzen. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und Spaß mit unseren Traktoren. •





Der Tag der Übergabe auf dem Hof der Seibert LKG Babenhausen: von links: Reiner Haas (Geschäftsführer MBLV), Udo Seibert, Ralf Geißler, Ludger Heydler (Gebietsleiter Valtra) und Christian Horn.

# ÜBER DEN MASCHINEN-, BODEN- UND LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND SÜDHESSEN (MBLV)

Ursprünglich als Maschinenring geplant wurde der MBLV 1992 als Wasser- und Bodenverband gegründet. Dieser Verband ist im Gegensatz zum Maschinenring kein eingetragener Verein, sondern eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, der Dank einer Änderung des hessischen Wasserverbandsgesetzes zusätzlich zu den typischen Funktionen eines Maschinenrings auch investieren darf. Das nutzen die 550 Mitglieder, zum Großteil Landwirte aber auch Händler oder Kommunen, indem sie ihre Maschinen über den MBLV beziehen.

Das Konzept funktioniert nach folgendem Prinzip: Eine geschlossene Gruppe von Mitgliedern des Verbandes (mindestens drei) entscheidet sich, zusammen eine Maschine zu nutzen. Diese wird durch den MBLV

gekauft (fremdfinanziert) und den Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Diese haben das Recht, aber auch die Pflicht, diese einzusetzen. Die Gruppenmitglieder dokumentieren über das Jahr ihre Einsätze und halten das Ganze in Fahrtenbüchern fest. Am Ende des Jahres werden sämtliche Kosten für die Maschine vom MBLV erfasst und aufgeteilt nach Einsatzdauer an die Gruppenmitglieder weiterverrechnet. Die Kosten für die Betriebsmittel wie Diesel oder AdBlue trägt hierbei jedes Mitglied selbst (z.B. verlässt ein Traktor den einzelnen Betrieb immer vollgetankt). Um sicher zu gehen, dass die Maschinen in einem ordentlichen Zustand sind, gibt es für jede Maschine einen Obmann aus der Gruppe, der dafür verantwortlich ist und auch die Einsätze

koordiniert. Zusätzlich dazu gibt es über den MBLV eine sogenannte „Verbandsschau“, bei der die Maschinen unangekündigt von einer Prüfergruppe besucht und abgenommen werden.

Der Verband finanziert sich über eine kleine Provision, die einbehalten wird. Für die Mitglieder hat er den Vorteil einer transparenten, unabhängigen Abrechnung der Gemeinschaftsmaschinen, eine erhöhte Auslastung und damit Kostensenkung und nicht zuletzt eine höhere Liquidität der einzelnen Betriebe, da die Maschinen über den Verband finanziert werden. Diese Vorteile zeigen sich auch im Wachstum des MBLV, die Mitgliederzahl bleibt zwar in letzter Zeit annähernd gleich, doch die Fläche der Mitglieder wächst stetig. •

## Ein Valtra-Vertriebspartner stellt sich vor:



Das umfangreiche Programm an Neu- und Gebrauchsmaschinen reicht von Traktoren, Traktorzubehör, Bergmechanisierung, Motormäher bis hin zu Forst-, Holz und Gartentechnik.

### Graßmair in Rinn

# DER STARKE PARTNER IN SACHEN LANDTECHNIK UND SCHLOSSEREI

TEXT UND FOTOS FA. GRASSMAIR

#### Geschichte

Ein Unternehmen mit Familientradition. Schon vor dem 19. Jahrhundert wurde von **Rudolf Graßmair** eine Huf- und Wagenschmiede betrieben. Später führte dessen Sohn **Karl** die Geschicke des Betriebes und übergibt an Sohn **Hermann**, welcher bald mit den Erweiterungen des Betriebes, Anhängerbau und Landmaschinenreparaturen begann. 1978 wurde die Gebietsvertretung für Same Traktoren übernommen

und 2000 hat Christian Graßmair die Gebietsvertretung und Servicestützpunkt für Valtra Traktoren übernommen. 2007 wurde eine moderne Traktorenprüfhalle zugebaut, sowie eine neue Verkaufs- und Lagerhalle gebaut. 2009 verstirbt der GF **Christian Graßmair**. Seine Frau **Ingrid Graßmair** und der langjährige Mitarbeiter **Thomas Strickner** führen nun das erfolgreiche Unternehmen. Ingrid Graßmair und Thomas

Strickner – Geschäftsführer der Graßmair Landtechnik – werden von einem tatkräftigen und kompetenten Team unterstützt. Sie wurden erst kürzlich von der Wirtschaftskammer zum Unternehmen des Monats ausgezeichnet.

#### 15 Jahre Valtra Vertretung

Die Firma Graßmair arbeitet schon seit 15 Jahren erfolgreich mit der Marke Valtra zusammen.



Bernhard ist der Ansprechpartner in Sachen Ersatzteillager.



Florian ist der Fachmann in der Schlosserei.



Team von links: Florian, Irmis, Alexander, GF Thomas Strickner, Patrick, GF Ingrid Graßmair, Hannes, Bernhard.



Das Werkstatt-Team: Hannes, Patrick und Alexander.

In diesem Zeitraum konnten bereits mehr als 100 Traktoren verkauft werden. Im Jahre 2004 wurde zB der erste in Tirol verkaufte Knicklenker, damals das Modell XM130, durch die Fa. Graßmair verkauft. Zum Kundenstamm gehören aber auch einige umliegende Gemeinden, welche seit vielen Jahren die Qualität von Valtra sowie das ausgezeichnete Service der Fa. Graßmair schätzen.

### Kundenfreundlichkeit

Graßmair vertritt einen klaren Grundsatz „Der Kunde ist König“. Das Unternehmen punktet durch die Flexibilität und ist gerade in der Erntesaison sehr lange erreichbar, sodass im Reparaturfall eine rasche und un-

komplizierte Lösung gefunden wird.

### Werkstatt

Neue Landmaschinen und Traktoren stellen auch immer wieder neue Anforderungen an Meister und Mechaniker. Deshalb besuchen die Mitarbeiter der Firma Graßmair laufend Fachschulungen der jeweiligen Herstellerfirmen und sind daher richtige Spezialisten für Valtra Traktoren.

Die Firma Graßmair ist auch Begutachtungsstelle für die Überprüfung nach §57a.

### Ersatzteile

Ein gut sortiertes Ersatzteillager bietet den Kunden sofortige Lieferungen von Verschleiß- und Servicetei-

len. Sollte einmal schnellstmöglichen Liefertermin bestellt.

### Schlosserei

In der Schlosserei ist Graßmair auf Schritträger spezialisiert, es werden maßgefertigte Schritträger für Heck- oder Flügeltüren hergestellt. Unter anderem werden auch Garagen- und Gartentore oder auch Geländer in Nirosta produziert, sowie Spezialaufbauten für Traktoren im Forst- und Kommunalbereich.

### Eigener shop

Im großflächigen Shop reicht das Sortiment über Forst- und Gartengeräte, Hochdruckreinigern, Schmierstoffe bis hin zu Arbeitsbekleidung, Kinderspielwaren und Forsthelmen. Bewährt sind die individuellen Automower Modelle von Husqvarna, sowie die hocheffektive Mulchmähtechnik mit dem patentierten Mulchmaster. •

## Nächste Generation

# DER BIOMETHAN-TRAKTOREN IN DER ERPROBUNG

Vor einiger Zeit hat Jahren hat Valtra damit begonnen, Traktoren mit Biomethan-Motor in einer Kleinserie zu erforschen. Seitdem wurden diese Traktoren weiterentwickelt und die aktuellen Modelle mit dieser Technik ausgestattet. N103.4, N113 und N123 mit HiTech3 und HiTech5 Getriebe sind die neuesten Testmaschinen der Erprobungsflotte, die mit gereinigtem Biogas fahren.

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRA ARKIV

**D**ie Entwicklung der Biomethan-Traktoren orientiert sich stark an der Grundanforderung der zukünftigen Benutzer: egal ob mit Diesel oder Biomethan, der Traktor muss alle Aufgaben unter allen Bedingungen und mit jeder Ausstattung genauso erledigen können. Im Prinzip soll der Fahrer nicht merken, ob er mit Diesel oder mit Biomethan fährt. Ein weiterer Punkt ist die Optimierung der Effizienz des Biomethans und die Steuerung der Emissionen. Für die Landwirte, die Biomethan als Kraftstoff nutzen, kann das eine enorme Einsparung der Kosten bedeuten.

Dual-Fuel-Traktoren können ent-

weder allein mit Diesel oder mit einem Mix aus Diesel und Biomethan fahren, die kleine Menge Diesel ist hierbei für die Zündung nötig. Um nur mit Biomethan zu laufen müsste man Zündkerzen verbauen, was aber den Betrieb rein mit Diesel verhindern würde.

Im Gegensatz zu den ersten Valtra-Biomethan-Traktoren, die mit einem Verhältnis von 83 % Gas und 17 % Diesel arbeiteten, passen die neuen das Verhältnis dynamisch an die Einsatzbedingungen an. Zum Beispiel läuft der Motor nach einem Kaltstart komplett mit Diesel, bei oder nach schwerer Arbeit kann der Biomethananteil hingegen bis zu 90 % betragen.

## Entwickelt in Schweden und Deutschland

Die Biomehtan-Traktoren wurden in Zusammenarbeit mit dem von der schwedischen Regierung finanziertem MEKA Projekt und einem deutschen Forschungsprojekt der bayerischen Regierung weiterentwickelt. Ein Kernpunkt des schwedischen Projektes war die Auswertung von Datenreihen, die zur Betriebserlaubnis in Schweden und wenn möglich der EU dienen, denn aktuell müssen die Traktoren noch durch spezielle Einzelabnahmen zugelassen wer-





„Wünschen Sie sich  
manchmal Tage  
mit 25 Stunden?  
Das ist jetzt möglich!“

# DIE NEUE T-SERIE REDUZIERT DIE SERVICE-KOSTEN

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRA ARCHIV

**D**er Serviceintervall der neuen T-Serie wurde auf 600 Betriebsstunden verlängert, das sind 100 Stunden mehr als beim Vorgänger. Dazu kommt, dass die Servicekosten der neuen T-Serie im Vergleich zu anderen Traktoren extrem niedrig sind.

„Eine Ersparnis von 20 % der Servicekosten können bei einer Betriebszeit von nur 5.000 Stunden schon einige tausend Euro ausmachen.“ weiß Servicetechniker **Jussi Lappi**.

Die T-Serie der vierten Generation kann den verlängerten Serviceintervall aus mehreren Gründen bieten. Der Einsatz des „Nur-SCR“-Systems ohne Abgasrückführung (EGR) reduziert die Hitzebelastung im Motor und hält das Öl somit länger sauber. Der Getriebe- und Hydrauliköl-

Haushalt ist zudem getrennt, was für diese Öle ebenfalls einen längeren Serviceintervall ermöglicht. Natürlich gilt der verlängerte Intervall nicht nur für Öle sondern auch für Filter und andere Service-Teile.

„Die regelmäßigen Wartungsarbeiten am neuen Traktor sind jetzt außerdem schneller und leichter zu erledigen. Zum Beispiel ist das Einstellen der Ventile, eine der arbeitsreichsten Wartungen, jetzt wesentlich vereinfacht und wird mit 600 und 2.400 Betriebsstunden durchgeführt, anschließend alle 2.400 Stunden. Beim Vorgängermodell war das mit 500 und 1.500 Stunden und dann alle 1.000 Stunden.“ erklärt Lappi.

Der verlängerte Serviceintervall und die vereinfachte Wartung sparen nicht nur beachtlich viel Geld, man spart auch viel Zeit und kann in den

Spitzenzeiten ohne Unterbrechung durcharbeiten. Wenn die T4-Serie theoretisch 24 Stunden pro Tag und 7 Tage die Woche arbeiten würde, ist der Serviceintervall verglichen zur alten T-Serie vier Tage länger. Entsprechend ist er bei einem Einsatz von 12 Stunden pro Tag in der Hochsaison acht Tage länger.

„Die Verlängerung des Serviceintervalls um eine Woche kann in der Hochsaison entscheidend sein. Wenn das Wetter gut ist und die Ernte hochtouren läuft, will keiner die Arbeit für den Service unterbrechen. Mit einem 600-Stunden Serviceintervall benötigt der Traktor weniger häufig Wartungsarbeiten und, noch wichtiger, der Service muss nicht auf Grund dringender Feldarbeit verschoben werden,“ fügt Lappi hinzu. •

# LAGERMASCHINEN – AGCO AUSTRIA GMBH

Sofort verfügbar – Finanzierung bis 36 Monate ZINSENFREI möglich!

Info-Telefon: 02236 530 000



A93 HiTech, Bj. 2015, 3 Zyl., 101 PS, FKH, hydr. AHBV uvm. (ID 2015 02)



N103.4 HT5, Bj. 2015, 4 Zyl., 111 PS, EcoSpeed, Turbokupplung, FKH, Frontv.+Joystick, FZW uvm. (ID 2015 06)



N103.4 HT5, Bj. 2015, 4 Zyl., 111 PS, EcoSpeed, FKH, Frontv.+Joystick, Kab.fed. uvm. (ID 2015 13)



N123 HT5, Bj. 2015, 4 Zyl., 135 PS, 50 km/h Paket, FKH, FZW, Kabinenfed. uvm. (ID 2015 07)



N123 Direct, Bj. 2015, 4 Zyl., 135 PS, 50 km/h Paket, FKH, FZW, Kabinenfed. uvm. (ID 2015 01)



N123 Versu, Bj. 2015, 4 Zyl., 135 PS, 50 km/h Paket, FKH, Kabinenfed., Infolight uvm. (ID 2015 03)



N143 HT3, Bj. 2015, 4 Zyl., 152 PS, 50 km/h Paket, FKH, Kabinenfed., Infolight uvm. (ID 2015 08)



N163 Direct, Bj. 2015, 4 Zyl., 163 PS, 50 km/h Paket, FKH, FZW, Rüfa, Kabinenfed., Infolight uvm. (ID 2015 04)



T174E Active, Bj. 2015, 6 Zyl., 175 PS, 50 km/h Paket, FKH, Kabinenfed., Infolight uvm. (ID 2015 10)



T214 Direct, Bj. 2015, 6 Zyl., 215 PS, 50 km/h Paket, FKH, Rüfa, AutoComfort Kab. fed., uvm. (ID 2015 11)



NX163, Bj. 2015, 4 Zyl., 163 PS, Unlimited Knicklenkung inkl. VA-Stabilisierung, 50 km/h Paket, Rüfa, uvm. (2015 09)



S374, Bj. 2014, 6 Zyl., 400 PS, 50 km/h Paket, FKH, Rüfa, AutoComfort Kab. fed., uvm. (2014 12)

Das AutoGuide Spurführungssystem kann den Traktor mit einer Genauigkeit von wenigen Zentimetern steuern. Das 21-Meter-Gestänge der Amazone UX3200 Anhängespritze hat sieben Ventilbereiche. Das vom ISOBUS gesteuerte Section Control öffnet und schließt diese Bereiche je nach Bedarf, z.B. wenn der Traktor an einem ungeraden Feldrand über unbehandelte Fläche fährt.

Pflanzenschutz leicht gemacht mit

# AUTOGUIDE LENKSYSTEM UND SECTION CONTROL

Das für Valtra-Traktoren verfügbare AutoGuide Lenksystem und die Funktion "Section Control" macht es wesentlich einfacher, Flächen zu spritzen, wie der Schweinehalter Jyrki Rantsi aus Varpaisjärvi in der nördlichen Savo-Region in Finnland bestätigen kann.

TEXT UND FOTOS TOMMI PITENIUS

**L**enksysteme werden oft nur als sinnvolle Anschaffung für Betriebe mit riesigen Flächen gesehen, aber tatsächlich ist die Funktion „Section Control“ gerade auf kleinen Flächen mit unregelmäßigen Feldrändern am nützlichsten. Das Nutzen dieser Funktion setzt auch keine Ingenieurs-Fähigkeiten voraus, man muss nur die Motivation besitzen, die Arbeit schneller, besser und einfacher zu machen.

**Jyrki Rantsi** bewirtschaftet rund 160 ha und hat 400 Sauen, mit de-

nen er pro Jahr ca. 10.000 Ferkel produziert. Die meisten seiner Flächen sind im Umkreis von 5 km, einige aber auch bis zu 15 km weit entfernt.

„Viele Leute denken immer, dass Lenksysteme und Section Control nur auf großen Flächen sinnvoll sind. Tatsächlich werden sie eigentlich auf diesen kleinen, hügeligen und ungeraden Feldern benötigt, die es schwer machen, gerade Linien zu fahren,“ erklärt Rantsi.

Rantsi fährt einen T163 Direct und eine gezogene Amazone UX3200

Spritze. Die Systeme des Traktors und der Spritze arbeiten durch ISOBUS gut zusammen. Auf dem Feld wird der Traktor automatisch vom AutoGuide-Lenksystem gesteuert, während Section Control automatisch die sieben Ventile des 21-Meter-Gestänges öffnet und schließt. Somit wird nur dort gespritzt, wo es benötigt wird bzw. noch nicht gespritzt wurde, selbst wenn diagonal zu bereits behandelten Flächen gefahren wird. Die Düsen öffnen und schließen genau an der Grenze der unbehandelten Fläche.

„Ich bin wirklich kein großer Technik-Freak, aber das muss ich auch nicht. Was ich will ist meine Arbeit schneller, besser und einfacher zu erledigen. Es war erstaunlich einfach, den Umgang und Einsatz des Systems zu lernen,“ sagt Rantsi.

Rantsi hält die Kosten für das System für angemessen. Er nutzt



„Was ich will ist  
meine Arbeit schneller,  
besser und einfacher  
zu erledigen.“



sein Spurführungssystem mit einem RTK-Kontrollsignal, was den Traktor bis auf wenige Zentimeter genau fahren lässt. Das ist in seinem Fall auch nötig, da die Satelliten so weit im Norden oft hinter Bäumen oder Hügeln sind. Das System erkennt außerdem die seitliche Neigung, wenn der Traktor und das Anbaugerät quer zu Hängen fährt und korrigiert entsprechend die Fahrbahn.

„Der Beitrag für das Korrektursignal kostet pro Jahr und Hektar ungefähr vier Euro, was sich leicht durch die höhere Ernte ausgleicht. Viele Landwirte geben tausende von Euros für größere Reifen aus und halten das auch nicht für zu teuer. Für mich ist AutoGuide eine ähnliche Investition,“ ergänzt Rantsi

Rantsi fährt nicht jedes Jahr die gleichen Spuren auf seinen Feldern, auch wenn das AutoGuide-System das leicht ermöglichen würde. Aber

**Der finnische Schweinehalter Jyrky Rantsi ist kein Technik-Fanatiker, aber er möchte ordentliche und effiziente Arbeit leisten. Valtra's AutoGuide Spurführungssystem und Section Control benötigen dafür keine besonderen Kenntnisse des Anwenders.**

er nutzt die gleichen Spuren für jeweils eine Saison. Er hat das größere C3000 Terminal mit Touch Screen und auch das kleinere C1000 Terminal ausprobiert und findet bei beiden Vorteilen.

„Der größere Bildschirm ist natürlich einfacher abzulesen und man kann hier auch eine Kamera anschließen, aber es verdeckt auch einen Teil der Sicht und die Bedienung des Touch Screens während der Fahrt kann auch eine Herausforderung sein. Das Tastenfeld des kleineren

Terminals hat hier auf unebenen Flächen Vorteile und nimmt nicht so viel Platz weg,“ stellt Rantsi fest.

Jyrky Rantsi ist sicher keiner, der Maschinen nur kauft, damit er sie hat. So hat er zum Beispiel vor einigen Jahren ausprobiert, alle Feldarbeiten an einen Lohnunternehmer zu vergeben. Aber die schwierige Terminplanung und Organisation haben ihn doch zu dem Schluss kommen lassen, dass die Eigenmechanisierung die bessere Option für seinen Betrieb ist. •



# Mitas Teamwork



## **JEDER ZWEITE TRAKTOR WIRD MIT REIFEN VON MITAS AUSGESTATTET**

Mitas ist ein europäischer Reifenhersteller mit langer Tradition und ein verlässlicher **Reifenlieferant** für Valtra-Traktoren. Unsere **Zuverlässigkeit** und unsere **Zusammenarbeit** bei der Reifenentwicklung und -herstellung wurde durch den „AGCO Lieferanten-Award 2013“ in der Kategorie „Qualität“ bestätigt. Darauf sind wir stolz und werden alles dafür tun, dass diese Partnerschaft weiterhin so erfolgreich ist.



Der hydrostatische Kriechgang wurde 1966 mit dem Valmet 565 vorgestellt.

ein Pedal verändern. Der Valmet H800 war also der erste Traktor, der kein „Gaspedal“ sondern ein „Fahrpedal“ hatte.

Valtra's Erfahrung mit hydrostatischen Getrieben reicht also ein halbes Jahrhundert zurück. Das Direct-Getriebe, welches 2008 vorgestellt wurde, nutzt hydrostatische und mechanische Getriebeeinheiten auf der gleichen Welle. Dieses Valtra-eigene Getriebe hat die Eigenschaft von optimaler Leistung und Robustheit bei allen Aufgaben. •

# LEBENS LAUF DES STUFENLOSGETRIEBES

**W**ährend man sich in den ersten 50 Jahren der Traktorenentwicklung auf die Entwicklung von Motoren konzentrierte, waren es in den folgenden 50 Jahren die Getriebe, auf denen das Hauptaugenmerk lag. Eine der daraus entstandenen Techniken ist das stufenlose oder „continuously variable transmission“, also das durchgängig variable Getriebe, kurz CVT. CVT-Getriebe zeichnen sich bei passendem Einsatz durch Benutzerfreundlichkeit, Effizienz und Flexibilität aus.

Das Kürzel CVT kann man auch noch auf PSCVT erweitern, das bedeutet „power split continuously variable transmission“, also leistungsverzweigtes Stufenlosgetriebe. Alle landwirtschaftlichen Traktoren arbeiten heutzutage nach dem Prinzip der Leistungsverzweigung von mechanischer und hydrostatischer Kraftübertragung.

Die früheren Valmet-Traktoren fuhren traditionell mit mechanischen

Getrieben, so wie alle Traktorenhersteller, aber man fing auch früh an, hydrostatische Komponenten zu verbauen. Der Valmet 565 aus dem Jahre 1966 konnte mit einem Kriechgang ausgestattet werden. Wenn dieser Kriechgang genutzt wurde, griff ein Hydraulikmotor mit ins Getriebe ein und erlaubte es, die Geschwindigkeit zwischen 0 und 3 km/h stufenlos einzustellen.

Das nächste Stufenlosgetriebe kam mit dem Valmet H800, welcher mit einem rein hydrostatischen Getriebe ausgestattet war. Jedes einzelne Rad hatte einen Radnabenmotor aus Radialkolben und einer Verstellpumpe. Die Differenzialsperre bestand aus Ventilen, die die gleiche Menge an Öl zu jedem Rad leiteten. Die Heckzapfwelle wurde ebenfalls durch einen Hydraulikmotor angetrieben, so dass der Traktor überhaupt kein festes mechanisches Getriebe hatte. Der Fahrer konnte die Geschwindigkeit durch einen Hebel oder



Der Valmet H800 fuhr mit einem rein hydrostatischem Getriebe und hatte auch für keine andere Funktion ein mechanisches Getriebe.



Der Valtra T202D war mit dem modernen Valtra-Stufenlosgetriebe Direct ausgerüstet, was eine Kombination von mechanischen und hydrostatischen Getriebeeinheiten ist.

Jetzt bei N-Serie (4 Zyl.)  
bis zu **EURO 8.377** sparen!

**-30 % auf**

### FRONT-PAKET

Fronthydraulik 2x Frontventile  
Joystick-Armlehne  
Frontzapfwelle (optional)

**-44 % auf**

### KOMFORT-PAKET

40km/h Eco oder 50km/h Getriebe  
Gefederte Vorderachse  
Druckluftanlage  
Kompressor  
Kabinenfederung

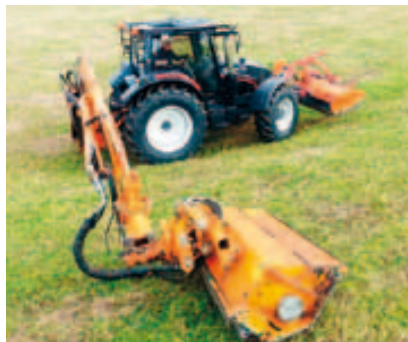
**Info-Telefon:** 02236 530 000

**JETZT  
VORTEILSPAKETE  
ABHOLEN!**

**VALTRA**



[www.valtra.at](http://www.valtra.at)



## EIN VALTRA IN DER LANDSCHAFTSPFLEGE!

**S**eit vielen Jahren vertrauen **Robert und Fabian Keiblinger** aus Zwentendorf (NÖ) auf einen Valtra.

Erst kürzlich wurde bei der Firma Adolf Tobias GesmbH – Landtechnik St. Andrä-Wördern, der Valtra-Partner für Standard- und Sonderlösungen, ein neuer, allen gestiegenen Anforderungen entsprechender Valtra N163D

angeschafft. Die Grundvoraussetzung dafür war ein wendiger, stufenloser Traktor mit ausreichenden Leistungsreserven, 50 km/h- Ausführung, werksseitiger Forstkabine, hoher Standfestigkeit bei gleichzeitig niedrigen Betriebskosten mit guter Kundenbetreuung.

Valtra mit „Tobias“ hat in allen Punkten entsprochen, gleichzeitig

mit der Schiene „Unlimited“ für die Unverwechselbarkeit und den hohen Wiedererkennungsfaktor mit Design-Elementen wie Sonderlackierung und verchromter Auspuffblende gesorgt.

Wir wünschen dem Vater **Robert** und dem Sohn **Fabian** weiterhin viel Spaß bei ihrer Profiarbeit und außerdem den wirtschaftlichen Erfolg wie bisher, die sie demnächst unter [www.lu-keiblinger.at](http://www.lu-keiblinger.at) bewundern können.



v.l.n.r. Franz jun. Berer, Karl Flieher (Mauch), Franz Berer, Leopold und Gerlinde Riedlmaier mit David (8) und Julia (12), Ludwig Wimmer (Mauch).

# VALTRA RENDEZVOUS IN METTMACH

Zu einem ganz eigenem Rendezvous lud Leopold Riedlmaier aus Mettmach. Der Berndl, ein erfolgreicher Milchviehbetrieb, freut sich einen ganz gleichen Valtra N123 Direct nämlich den der Familie Berer vgl. Jaglecker auf seinem Hof begrüßen zu dürfen.

TEXT UND FOTOS FA. MAUCH

„Kum und schau dir den an,“ hat der Berndl dem Jaglecker gesagt, nachdem er im Frühjahr seinen Valtra N123 bekommen hatte.

**Franz Berer** war gerade beim Traktorkaufen und natürlich interessiert den neuen Valtra im Einsatz zu sehen. **Leopold Riedlmaier** hatte bis zuvor einen 6-Zylinder Landini gefahren, den er vor 9 Jahren bei **Ludwig Wimmer** gekauft hatte. Ludwig Wimmer der sein vollstes Vertrauen genießt hat ihm vom 4-Zylinder Valtra überzeugen können. Der Valtra nun der Haupttraktor beim Berndl läuft 700 Bst. pro Saison.

„Hier stimmt schon die Grundausstattung. Die elektronischen Steuergeräte sind dabei, die muss man nicht extra kaufen. Details wie die Rahmen bei den Kabinentüren sind nur ein Beispiel für die solide Grundausstattung des Valtra N123 Direct.“

„Er hat einfach das beste Preis Leistungsverhältnis gehabt“, meint sein Kollege Franz Berer, der sich am Traktormarkt unlängst genauer umgeschaut hatte.

Als man dann mit den beiden Vertretern Ludwig Wimmer und **Karl Flieher** von der Firma Mauch in netter Runde die gemeinsamen



„Kum und schau dir den an,“ hat der Berndl dem Jaglecker gesagt, nachdem er im Frühjahr seinen Valtra N123 bekommen hatte.

Erfahrungen mit dem Valtra austauschte hörte man von Gastgeber: „Das stufenlose Getriebe is scho an Gschicht.“

Frau Gerlinde meint schmunzelnd: „Er is stock narrisch mit seinem neuen Traktor.“ •

Mikko Salmio, der Leiter der Valtra-JYP-Hockey-Akademie, gibt den begeisterten Junioren Tips auf dem Rantasalmi Eishockey-Feld.



## Finnische Eishockey-Stars

# TRAINIEREN MIT KINDERN VON LANDWIRTEN

TEXT UND FOTO TOMMI PITENIUS

**D**as Eishockeyfeld in Rantasalmi, Finnland, platzte aus allen Nähten, als 30 Kinder die Arena stürmten, um mit den Profis des von Valtra gesponserten Teams aus Jyväskylä JYP zu trainieren. Die Kinder, sowohl Jungen als auch Mädchen, sind zwischen sechs und zwölf Jahre alt und kommen hauptsächlich von Höfen aus der Umgebung.

„Die Kinder waren richtig aufgeregt und hatten viel Spaß mit uns“ sagt **Mikko Salmio**, Verteidiger bei JYP und gleichzeitig Chef der Valtra-JYP Eishockey-Akademie. „Es ist super, solche begeisterten Kinder zu trainieren – das erinnert mich an die Zeit als ich im Junioren-Team Eishockey gespielt habe!“

Die Kinder waren sehr aufmerksam bei allem, was ihnen die Profi-

Spieler erklärten und trainierten gut.

„Die meisten Übungen sind ähnlich wie die, die sie mit ihren normalen Trainern absolvieren, aber hier nehmen sie es richtig Ernst,“ sagt **Mikko Lappalainen**, Vater des elfjährigen **Eetu**. „Sie lernen vielleicht nicht viele neue Sachen an diesem einen Tag, aber sie bekommen sicher eine ordentliche Extraportion Motivation. Die Leidenschaft der Profis für den Sport ist wirklich ansteckend.“

Die Familie Lappalainen hat einen Betrieb mit 400 Rindern und 160 ha Feld neun Kilometer entfernt vom Eishockeystation. Die Traktorenflotte besteht aus einem Valtra T191, einem N141, einem 6400 und einem 565. Eetu hat mit vier Jahren angefangen, Eishockey zu spielen und trainiert jetzt dreimal die Woche mit

dem Team aus Rantasalmi. Das gleiche Team, in dem auch der finnische Eishockeystar **Jarkko Immonen** in seiner Jugend spielte.

„Es war ein riesen Spaß,“ freut sich Eetu. „Wir haben das Puck-Handling und unsere Techniken trainiert. Ich war schon bei Spielen von JYP, deshalb hab ich die Spieler, die uns heute trainierten, schon gekannt.“

Diese Spieler waren zum Beispiel **Mikko Salmio**, **Antti Jaatinen**, **Valtteri Kemiläinen**, **Henri Auvinen**, **Juuso Pulli** and **Aleksi Salonen**. Valtra's Langzeit-Sponsoring-Vertrag mit dem JYP Eishockey-Team beinhaltet auch ein jährliches Freundschaftsspiel zwischen JYP und Valtra. Das Valtra-Team besteht dabei aus Kunden und Mitarbeitern und der Spaß ist dabei garantiert. •

Bestellen Sie sich Ihre Artikel aus der Valtra-Kollektion nach Hause indem Sie unseren Online-Shop unter [www.shop.valtra.com](http://www.shop.valtra.com) besuchen. Die Valtra Kollektion erhalten Sie außerdem bei unseren Händlern (die vorrätigen Artikel können variieren).

Erkunden Sie die Valtra-Kollektion unter: [www.shop.valtra.com](http://www.shop.valtra.com)

**Valtra** Kollektion

## MIT VALTRA LÄSSIG IN DEN SOMMER



**12€**

### FRISBEE

Offizielle Ultimate Flying Disc. Gewicht 175 g. 42601090.



**38€**

### FUSSBALL

Spiel- und Trainingsball, Größe 4. Handgenähtes Kunstleder. Pumpe im Paket enthalten. 42601650.



### KINDER-SCHILDMÜTZE

42701408.

**8€**



### SCHILDMÜTZE

42701415.

**9€**



### BADETUCH

42703200.

**22€**



**23€**

### T-SHIRT MÄNNER

Modernes T-Shirt mit Dekor und Stickerei auf den Schultern. 100 % Baumwolle. Größen XS-XXXL. 42703401-07.



**14<sup>90</sup>€**

### T-SHIRT MÄDCHEN

Hübsches Mädchen-Shirt mit glänzendem Druck. Etikett innen mit Platz für Name und Telefonnummer. Baumwoll-Elastan-Mischung. Größen 80/86-128/134. 42604512-16.



**15€**

### T-SHIRT JUNGEN

Foto-Druck auf der Vorderseite. Etikett innen mit Platz für Name und Telefonnummer. 100 % Baumwolle. Größen 92/98-140/146. 42702003-08.

Besuchen Sie uns online: [valtra.at](http://valtra.at)

**Valtra** Modellreihen



**A-SERIE**

MODELL	MAX. PS/NM
A53	50/196
A63	68/285
A73	78/310
A83 HiTech	88/325
A93 HiTech	101/370



**T-SERIE**

MODELL	MAX. PS/NM
T133 HiTech	158/630
T153 HiTech	170/680
T173 HiTech	190/730
T193 HiTech	210/800
T144 Active	170/680
T154 Active	180/740
T174e Active	190/900
T194 Active	210/870
T214 Active	230/910
T234 Active	250/1000
T144 Versu	170/680
T154 Versu	180/740
T174e Versu	190/900
T194 Versu	210/870
T214 Versu	230/910
T234 Versu	250/1000
T144 Direct	170/680
T154 Direct	180/740
T174e Direct	190/900
T194 Direct	210/870
T214 Direct	230/910



**N-SERIE**

MODELL	MAX. PS/NM
N93 HiTech	99/430
N103 HiTech	111/465
N113 HiTech	130/530
N123 HiTech	143/560
N143 HiTech	160/600
N93 HiTech 5	99/430
N103 HiTech 5	111/465
N113 HiTech 5	130/530
N123 HiTech 5	143/560
N123 Versu	143/560
N143 Versu	160/600
N163 Versu	171/700
N123 Direct	143/560
N143 Direct	160/600
N163 Direct	171/700

ISO 14396



**S-SERIE**

MODELL	MAX. PS/NM
S274	300/1300
S294	325/1390
S324	350/1500
S354	380/1590
S374	400/1600

**YOUR  
WORKING  
MACHINE**



Folgen Sie uns auch auf Facebook.  
[www.facebook.com/ValtraGlobal](https://www.facebook.com/ValtraGlobal)



[www.myvaltra.com](http://www.myvaltra.com)



[www.youtube.com/valtravideos](https://www.youtube.com/valtravideos)